

Redaktionelles Vorwort

Es ist mir eine große Freude, Ihnen, liebe Mitglieder, das neue Mitteilungsheft des DARV e.V. zu präsentieren, dessen neuer Jahrgang nun mit einigen Neuerungen einhergeht. Dieses Heft ist das erste, das ausschließlich digital und Open Access veröffentlicht worden ist. Thematisch sollen die Mitteilungen weiterhin möglichst alle Beiträge der zurückliegenden Jahrestagungen aufnehmen, um die Inhalte auch über den Tagungsrahmen hinaus verfügbar zu machen.

Die Entscheidung, fortan das Mitteilungsheft in dieser Form zu veröffentlichen, wurde im Rahmen der Mitgliederversammlung am 16.06.2023 in Leipzig mittels Abstimmung unter Top 25 beschlossen¹. Dieser Schritt bringt gleich mehrere Vorteile mit sich: Als Open Access-Publikation wird es möglich sein, dass das Mitteilungsheft nun einer breiteren Öffentlichkeit weltweit und unbegrenzt zugänglich gemacht wird, der Kreis möglicher Rezipient*innen wird daher weit über die Anzahl der Mitglieder hinausgehen. Dadurch gewinnt das Heft, so hoffen wir, deutlich an Attraktivität für Beiträger*innen. Ferner eröffnet die digitale Veröffentlichung die Möglichkeit, Beiträge interaktiver zu gestalten und sie beispielsweise mit digitalen Inhalten zu verknüpfen. Etwa wurden im Rahmen der Jahrestagung 2023 sämtliche Vorträge aufgenommen und über die Plattform youtube zur Verfügung gestellt, welche nun mit dem hier im Heft erschienenen Beiträgen verknüpft werden konnten. Ferner ist das digitale Heft nun in keiner Weise mehr im Umfang, der Anzahl der Abbildungen, ob diese in Graustufen oder farbig abgedruckt werden können, usw. limitiert. Hierzu eine kleine Anekdote: Die ursprünglich ausschließlich gedruckten Mitteilungshefte waren von der Seitenzahl her stets limitiert gewesen. Ingrid Hitzl bat nämlich ihrerzeit darum, dass ein Heft nicht die Anzahl von max. 128 Seiten überschreiten dürfe. Hintergrund war der A5-Briefumschlag und das Gewicht des einzelnen zu verschickenden Heftes, das bei mehr als 129 Seiten nicht in den Umschlag gepasst und folglich zu einem höheren Porto geführt hätte. An dieser Stelle möchte ich Ingrid Hitzl für Ihre Umsicht und die vielen Mühen bedanken, die sie Jahr für Jahr für die alten

¹ Vgl. das Protokoll im internen Bereich des DARV e.V. (<https://www.darv.de/darv-intern.html> [06.02.2024]).

Mitteilungshefte aufbrachte, indem sie sie von der Druckerei in Kiel abholte, sie händisch in die Umschläge verpackte und zu uns Mitgliedern nach Hause sandte. Gleichwohl die Vorteile des digitalen Heftes nicht zurückzuweisen sind, werde ich diesem Gruß aus der Geschäftsstelle sehr vermissen.

Die Digitalisierung des Heftes bringt auch eine leichte Umstrukturierung der veröffentlichten Inhalte mit sich. Fortan wird es zwei große Bereiche geben: I. Beiträge der jeweiligen Jahrestagungen, die nun prominent nach vorn gerückt sind, und II. Verbandsmitteilungen². Im Bereich der Verbandsmitteilungen sollen offene Briefe und Stellungnahmen des Verbandes fortan zitierfähig veröffentlicht werden. Ferner möchten wir darin den Arbeitsgemeinschaften neben ihren Berichten die Möglichkeit geben, Inhalte mittels eines eigenen Beitrages zu veröffentlichen. Diese können, müssen aber nicht zum Thema der Jahrestagungen passen. In Anbetracht der Tatsache, dass das Heft nicht mehr im Umfang eingeschränkt ist, möchte ich Sie gern ermuntern, Beiträge einzureichen, auch wenn Sie nicht als Vortragende*r an der Jahrestagung beiteiligt waren. Diese Öffnung erlaubt es, dass unsere Mitglieder im Mitteilungsheft nun ein Sprachrohr für ihre Themen finden können.

Die Redaktion des Heftes unterstützten Marion Bolder-Boos und Jenny Schlehofer, für deren tatkräftige Mithilfe ich mich sehr bedanken möchte. Maria Effinger und Katrin Bemann von der UB Heidelberg haben es ermöglicht, dass die Mitteilungen des DARV e.V. nun Open Access auf der Plattform Propylaeum zur Verfügung stehen³. Für Ihre kompetente Beratung sowie ihre Unterstützung möchte ich ihnen meinen herzlichsten Dank aussprechen.

Abschließend möchte ich mich im Namen des Vorstandes und Hauptausschusses sowie aller Mitglieder ganz besonders bei Holger Kieburg bedanken. Er war viele Jahre als Schriftführer die treibende Kraft hinter dem Mitteilungsheft, das uns jedes Jahr aufs Neue begeistert hat. Sein Überblick über die Wissenschaftslandschaft, seine Expertise und sein Engagement haben die Verbandsart über viele Jahre sehr geprägt.

Ich wünsche Ihnen nun viel Freude beim Lesen des neuen Heftes,

Ihre Jessica Bartz
Schriftführerin des DARV e.V.

² Bitte beachten Sie, dass die Protokolle der jeweiligen vergangenen Jahrestagungen sowie die Berichte der/des Schatzmeisters*in aus Gründen des Datenschutzes nicht mehr im Mitteilungsheft veröffentlicht, sondern auf der Website des DARV e.V. im internen Bereich allen Mitgliedern zur Verfügung gestellt werden.

³ Unter dem Link <https://journals.ub.uni-heidelberg.de/index.php/mdarv> finden Sie fortan alle neuen Hefte.